

Highlights des Monats

Im Juli investierte der IIV Mikrofinanzfonds 27,9 Millionen EUR in unverbriefte Darlehensforderungen. Dadurch wurden Mikrofinanzinstitute (MFI) in Guatemala, Indien, Ecuador und Usbekistan refinanziert. Die Wertentwicklung betrug in diesem Monat in der R-Klasse 0,33 Prozent und die annualisierte Rendite seit Auflage 1,83 Prozent.

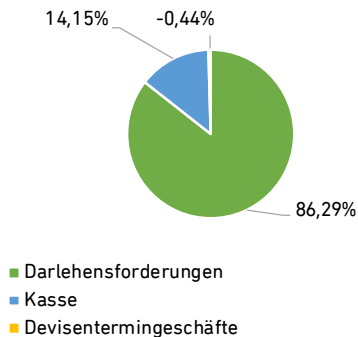
Wertentwicklung

Monat	0,33 %
Laufendes Jahr	1,81 %
seit Auflage p.a. ¹	1,83 %
Volatilität (1 Jahr)	1,04 %
Sharpe Ratio (seit Aufl.) ²	1,15
Max. Drawdown (seit Aufl.)	-3,14 %

Kennzahlen

Fondsvol. gesamt in Mio. ³	740,28 EUR
Fondsvol. R-Klasse in Mio.	294,79 EUR
Anteilspreis ⁴	101,06 EUR
Letzte Ausschüttung pro Anteil ⁵	1,82 EUR

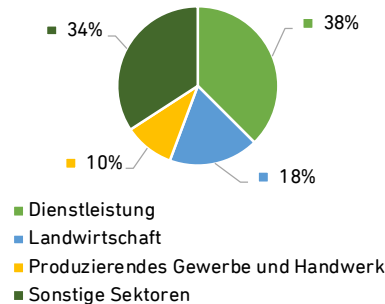
Fondszusammensetzung



Soziale Indikatoren⁶

Anzahl MFI	87
Anzahl Länder	35
Anzahl Kreditnehmer ⁷	340.344
Durchsch. Kreditsumme	1.972 USD
Anteil Frauen ⁸	75 %
Individuelle Darlehen	85 %
Gruppendarlehen	15 %
Stadt	63 %
Land	37 %
Anzahl der weiblichen Mitarbeitenden in den refinanzierten MFI	56 %

Branchen der Kreditnehmer⁶



Fondsfakten

Fondsname	IIV Mikrofinanzfonds
WKN	A1H44T
ISIN	DE000A1H44T1
Auflegung	11. Oktober 2011
Fondsart	Publikums-AIF ⁹ (Mikrofinanzfonds nach § 222 KAGB)
Fondswährung	Euro (währungs-gesichert)
Anlageinstrumente	Unverbriefte Darlehensforderungen
Mindestanlage	Keine
Ausgabeaufschlag	Bis zu 3,00 %
Verwahrstellen-gebühr¹⁰	0,05 %
Verwaltungsgebühr¹¹	1,40 % p. a.
Gesamtkostenquote (TER)¹²	1,96 % p. a.
Performance Fee	Keine
Käufe	Kaufaufträge können bis zum 20. Kalendertag eines Monats eingereicht werden
Verkäufe	Verkaufsaufträge können bis zum 20.2., 20.5., 20.8. und 20.11. eingereicht werden
Preisberechnung	Monatlich
Bewertungsstichtag	Monatsultimo
Geschäftsjahr	1. Oktober bis 30. September

Der Fonds ist als nachhaltiges Finanzprodukt im Sinne des Artikels 9 der Offenlegungsverordnung der Europäischen Union (SFDR) eingestuft.

SDG Impact: SDGs 1, 5, 8 und 10



SDG 1: Mikrokredite können Tätigkeiten zur Einkommensgenerierung fördern oder Menschen mit niedrigem Einkommen unterstützen, finanzielle Engpässe zu überstehen. 48 Prozent des Darlehensportfolio werden in den Sektoren Dienstleistung und Gewerbe eingesetzt. 18 Prozent kommen der Landwirtschaft zugute.



SDG 5: Die Vergabe von Kleinkrediten an Frauen in Entwicklungs- und Schwellenländern trägt dazu bei, die wirtschaftliche Lage und den Status dieser Frauen zu verbessern und ihnen dadurch auch in anderen Bereichen mehr Selbstbestimmung zu ermöglichen. Der Anteil der finanzierten Frauen liegt derzeit bei 75 Prozent.



SDG 8: Gerade im Bereich von Kleinst-, Klein- und Mittelunternehmen klafft in den Entwicklungs- und Schwellenländern eine Finanzierungslücke von 5,2 Billionen US-Dollar. Das Wachstum solcher Unternehmen durch die Bereitstellung von Darlehen und weiteren Finanzdienstleistungen zu fördern, ist daher ein unverzichtbarer Baustein für die Verwirklichung des achten Nachhaltigkeitsziels.

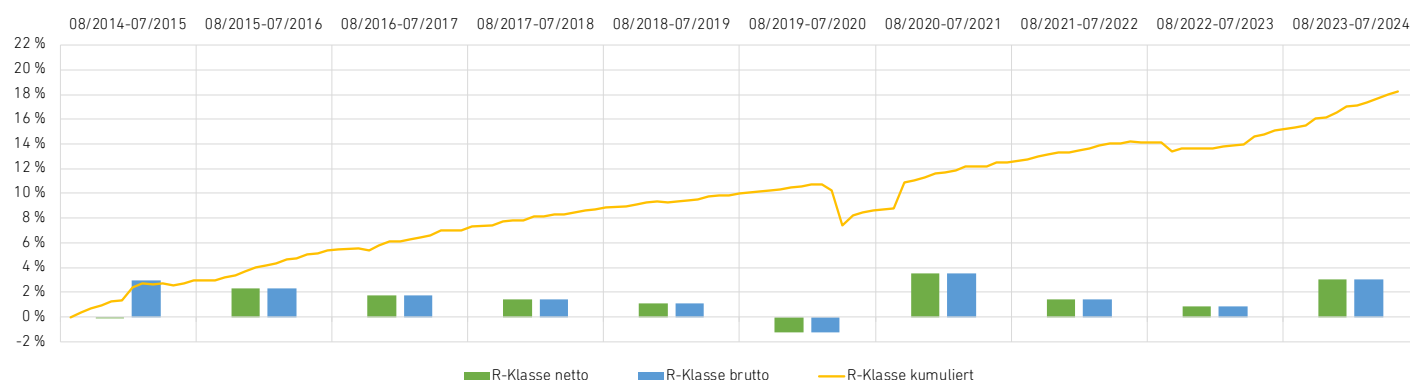


SDG 10: Um die Ungleichheit in den Ländern zu verringern, refinanziert der von uns gemanagte IIV Mikrofinanzfonds insbesondere Finanzinstitute in Ländern, die wirtschaftlich weniger stark sind. Im Jahr 2023 wurde die Hälfte des Darlehensportfolios in Ländern eingesetzt, die sich im unteren Einkommenssegment befinden. [Siehe Impact Report.](#)

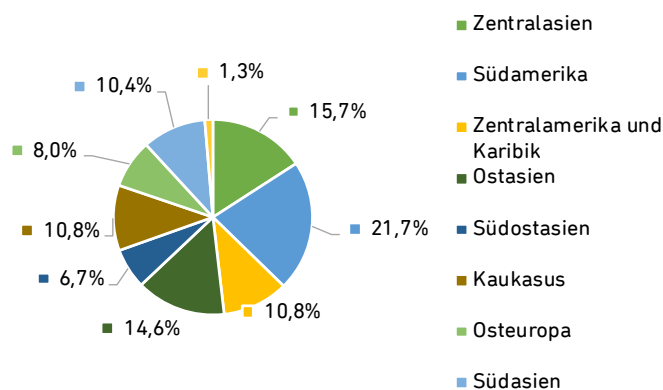
Wertentwicklungshistorie in Prozent¹³

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
2024-R	0,45	0,06	0,22	0,22	0,28	0,24	0,33						1,81
2023-R	-0,01	0,19	0,02	0,10	0,56	0,11	0,29	0,22	0,19	0,43	0,11	0,31	2,55
2022-R	0,18	0,15	0,20	0,14	0,01	0,11	-0,09	0,00	-0,64	0,21	0,02	-0,03	0,26
2021-R	0,09	0,12	0,28	0,06	0,00	0,23	0,03	0,19	0,23	0,16	0,16	-0,05	1,52
2020-R	0,11	0,04	-0,47	-2,55	0,76	0,16	0,18	0,18	1,87	0,2	0,19	0,29	0,92
2019-R	0,08	0,03	0,08	0,19	0,08	0,00	0,20	0,09	0,13	0,03	0,16	0,11	1,21

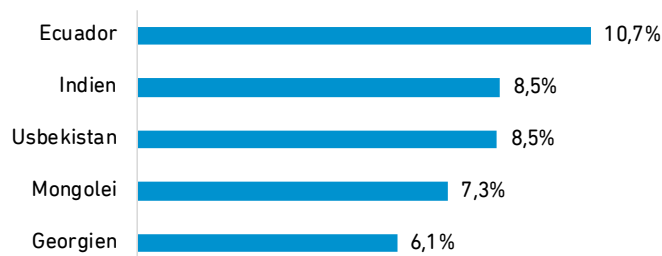
Wertentwicklung in 12-Monats-Perioden¹⁴



Zielregionen¹⁵



Ländergewichtung (Top 5)



Fondskommentar: Ecuador

Die Geschichten der Endkreditnehmer erhalten wir grundsätzlich über die zuständigen Advisor von den Mikrofinanzinstituten, die über den IIV Mikrofinanzfonds refinanziert werden. Doch jedes Jahr haben wir die Möglichkeit ausgewählte Mikrofinanzinstitute vor Ort zu besuchen. Dieses Jahr ging es nach Lateinamerika (Peru, Ecuador und Kolumbien), gemeinsam mit Geschäftspartnern der HANSAINVEST, Incofin und unserem externen Consultant Enrique Blanco. Hierbei konnten sich alle Teilnehmer der Reise ein eigenes Bild über die Mikrokreditnehmer des Landes und ihren Herausforderungen aber auch über deren Erfolge machen. So wie bei Juan:

Im Jahr 2021 nahm Juan seinen ersten Kredit von Alianza del Valle in Höhe von etwa 60.000 US-Dollar auf. Mit diesem Kapital erwarb er ein Grundstück mit einem Haus und plante zusätzlich einen Supermarkt auf diesem Grundstück zu errichten, um die Versorgung der Gemeinde, in der er lebt, mit dem alltäglichen Bedarf sicherzustellen.

Juan erkannte eine Marktlücke und nutzte sie, indem er in einer Gegend mit wenig Wettbewerb und einer nahegelegenen Schule einen Supermarkt eröffnete. Schnell baute er einen soliden Kundenstamm auf und konnte seinen Kredit in kurzer Zeit zurückzahlen. Juan investierte ca. 30.000 US-Dollar und erzielte einen täglichen Umsatz von ca. 500 US-Dollar, was zu einem monatlichen Gewinn von ca. 2.500 US-Dollar führte. Der Kredit mit 21 Prozent Zinsen und einer Laufzeit von 24 Monaten belastete ihn monatlich mit 1.550 US-Dollar. Dies ermöglichte ihm, den Kredit schnell zu tilgen und gleichzeitig seine Familie wirtschaftlich abzusichern.

Als weitere Geschäftsidee errichtete Juan auf dem hinteren Teil seines bereits erworbenen Grundstücks eine Halle in der man Ecuavóley, eine aus Ecuador stammende Variante des Volleyballs, spielen kann. Diese Halle wird von ihm zusätzlich gastronomisch bewirtschaftet. Mit einem weiteren Plan, vier Apartments über seinem Supermarkt zu errichten, diversifiziert er künftig seine Einkommensquellen.

Ein wichtiger Outcome bei der Vergabe von Mikrokrediten ist die Schaffung von Arbeitsplätzen für die lokalen Gemeinden, was Juan mit der Eröffnung seines Supermarktes und seiner Gastronomie eindrucksvoll erreicht hat. Obwohl Juan kein klassischer Mikrofinanzkunde mehr ist, erinnert er sich immer noch an die Bedeutung dieser Finanzierung für seinen Erfolg. Ohne die Unterstützung eines Mikrofinanzinstituts wäre sein Weg zu wirtschaftlicher Unabhängigkeit und Erfolg kaum möglich gewesen.



Bild: Juan, Ecuador¹⁶

Allgemeine Informationen

Fondsdomizil	Deutschland
Kapitalverwaltungsgesellschaft	HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH hansainvest.com
Bilanzierungsverordnung	KARBV
Verwahrstelle	Donner & Reuschel Aktiengesellschaft
Aufsichtsbehörde	Bundesanstalt für Finanzdienstleistungs- aufsicht (BaFin)
Wirtschaftsprüfung	KPMG AG, Tersteegenstr. 19–31 40474 Düsseldorf
Fondsmanager	Invest in Visions GmbH

Laufendes Risikomanagement des Fonds

Das Risikomanagement des Fonds gewährleistet eine umfassende Überwachung der allgemeinen und spezifischen Risiken. Unser Kreditrisikomanagement basiert auf einem ganzheitlichen Risikoansatz und berücksichtigt neben instituts- und länderspezifischen Aspekten auch regulatorische und makroökonomische Risiken. Währungsrisiken werden weitestgehend abgesichert. Um die Risiken zu diversifizieren, unterliegen die Investitionen bestimmten vorgegebenen Restriktionen:

- Maximale Investition pro MFI: 10 Prozent des Gesamtvermögens des Mikrofinanzfonds
- Maximale Ländergewichtung: 15 Prozent des Gesamtvermögens des Mikrofinanzfonds pro Land
- MFI Auswahlkriterien: Bilanzsummengröße, Eigenkapitalausstattung, Kreditportfolioqualität, Profitabilität und soziale Rendite

Anlagestrategie des Fonds

Der Fonds investiert in Darlehen, die an Mikrofinanzinstitute in Entwicklungs- und Schwellenländern vergeben werden. Die Mikrofinanzinstitute dienen als Schaltstelle zwischen dem IIV Mikrofinanzfonds und den Endkreditnehmern. Entsprechend gewissenhaft werden die Institute ausgewählt. Der Auswahlprozess umfasst eine detaillierte Länder-, Finanz- und Sektorenanalyse sowie eine Überprüfung des Mikrofinanzinstituts vor Ort. Neben Finanzkennzahlen, Kredit-, Ausfall- und Währungsrisiken werden auch umfassende Nachhaltigkeitskriterien bewertet. Es werden nur solche Mikrofinanzinstitute unterstützt, die auch im Hinblick auf ethische und soziale Aspekte unseren Kriterien entsprechen.

Chancen

- Geringe Korrelation zu anderen Anlageklassen
- Geringe Volatilität
- Portfoliodiversifikation
- Soziale Rendite

Risiken

- Länder- und Kontraktionsrisiken
- Kredit- und Zinsrisiken
- Eingeschränkte Liquidität
- Währungsrisiken
- Ausfallrisiken
- Risiken aus Derivateinsatz
- Informationen zu weiteren Risiken können dem [BIB](#), dem [Jahresbericht](#) und dem [VKP](#) entnommen werden

YOUR PARTNER OF CHOICE FOR IMPACT INVESTING ENABLING HAPPINESS

Die Invest in Visions GmbH wurde 2006 von Edda Schröder mit dem Ziel gegründet, institutionellen und privaten Anlegern den Zugang zu Impact Investments zu ermöglichen. Dies sind Anlagen, die neben finanziellen Erträgen auch eine soziale Rendite bieten.

2011 haben wir einen wichtigen Meilenstein erreicht und den ersten Mikrofinanzfonds zusammen mit der Kapitalverwaltungsgesellschaft HANSAINVEST in Deutschland initiiert, der auch für Privatanleger offen ist. Neben Mikrofinanz beschäftigen wir uns mit der Finanzierung kleiner und mittlerer Unternehmen. Die Produktlösungen sind dabei von uns gemanagte Investmentfonds, die sich auf Entwicklungs- und Schwellenländer konzentrieren.

Aufgrund unserer langjährigen Erfahrung und eines ausgebauten spezialisierten Netzwerkes verfügen wir über eine umfassende Expertise bei der Auswahl und Bewertung nachhaltiger und sozialer Investmentprodukte.

Kontakt

Invest in Visions GmbH
Freiherr-vom-Stein-Straße 24-26
60323 Frankfurt am Main
T +49 69 20 43 411 – 0
info@investinvisions.com
www.investinvisions.com



Unterstützte Standards



Operating Principles for
Impact Management

Rechtlicher Hinweis: Das in diesem Dokument gewählte generische Maskulinum bezieht sich immer zugleich auf weibliche, männliche und diverse Personen. Die hier enthaltenen Informationen stellen weder einen Prospekt noch ein Angebot, eine Beratung, Empfehlung oder eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten dar. Die dargestellte Meinung ist die der Invest in Visions GmbH und kann sich jederzeit ändern. Diese Inhalte ersetzen keine anleger- und anlagegerechte Beratung durch Ihren Anlageberater, Ihre Bank oder einen anderen Finanzberater.

Eine Anlage in Investmentfonds birgt Chancen und Risiken und unterliegt allgemeinen Konjunkturrisiken und dem Risiko von Wertschwankungen und Wertminderungen, die zu Verlusten des eingesetzten Kapitals führen können. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind keine verlässlichen Indikatoren für die künftige Wertentwicklung. Verkaufsunterlagen und weitere Informationen zu den Finanzinstrumenten, auf die in diesem Dokument Bezug genommen wird, insbesondere Verkaufsprospekt, Anlagebedingungen, aktuelle Jahres- und Halbjahresberichte und Basisinformationsblätter, können Sie in deutscher Sprache unter <https://www.investinvisions.com> abrufen.

Obwohl große Sorgfalt darauf verwendet wurde, um sicherzustellen, dass die in diesem Dokument enthaltenen Informationen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt sind, übernimmt der Herausgeber keine Verantwortung für Fehler, Auslassungen oder Änderungen jeglicher Art sowie für alle Arten von Handlungen, die auf diesen basieren. Alle hier dargestellten Inhalte dürfen weder ganz noch teilweise vervielfältigt oder veröffentlicht werden. Herausgeber ist die Invest in Visions GmbH mit Sitz in der Freiherr-vom-Stein-Str. 24-26, 60323 Frankfurt am Main, Deutschland.